



TRACK-Guide II

Das leistungsstarke Parallelfahrssystem



ISOBUS-UT



ISOBUS-TC



VRC



SECTION-Control



ASD



FIELD-Nav



farmpilot



TRACK-Leader

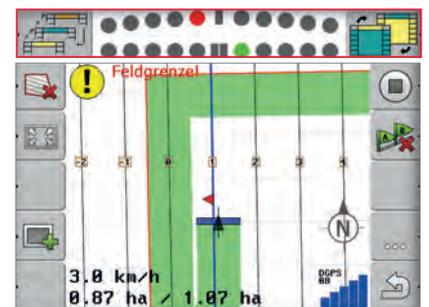
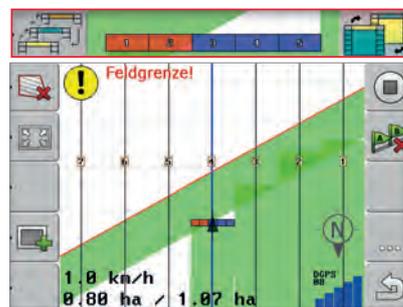
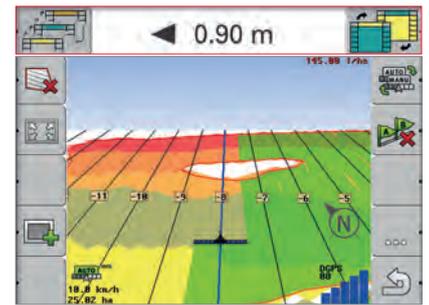
(Standardausstattung)

APP-VORAUSSETZUNG:
keine

Diese App ermöglicht auch bei schlechter Sicht, in Verbindung mit einem DGPS Empfänger, ein exaktes Fahren paralleler Spuren im A/B-, A+, Vorgewende- oder Kontur-Modus. Außerdem lassen sich Hindernisse markieren und mit Felddaten, wie Grenzen und Spuren, abspeichern. Die Daten werden per USB-Stick oder farmipilot vom Hof-PC übertragen. Unterbrochene Arbeitsvorgänge lassen sich speichern und jederzeit fortsetzen.

Aufbau und Varianten

Der untere Bereich des Displays zeigt die Maschine mit der Leitlinie. Im oberen Teil befindet sich der Header mit verschiedenen Konfigurationsoptionen. So lassen sich die Lenkanweisungen per On-Screen-Lightbar oder Text anzeigen. Der Header kann außerdem im Modus SECTION-View zur manuellen Teilbreitenschaltung verwendet werden, um anzuzeigen, wann Teilbreiten ein- oder ausgeschaltet werden müssen. Zusätzlich zeigen Pfeile im Display die Lenkrichtung und Stärke der Auslenkung an. Optional lässt sich die On-Screen-Lightbar auch durch eine externe Lightbar ergänzen, die die Lenkempfehlungen in den Blick des Fahrers rückt.



Produktvorteile

- Weniger Überlappungen
- Weniger Fehlstellen
- Rechtzeitige Hinderniswarnungen
- Arbeiten auch bei Nacht oder schlechter Sicht
- Arbeiten in Beeten

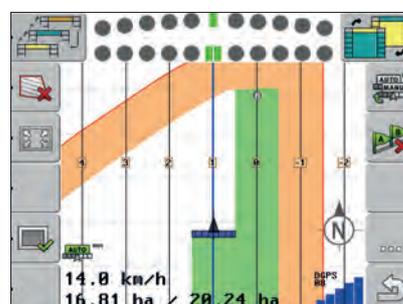
Vorteile TRACK-Leader

- Mittel- und Kraftstoffeinsparungen
- Reduzierte Ertragsausfälle
- Schutz vor teuren Folgeschäden
- Produktions- und Leistungssteigerung
- Reduzierung von Wendezeiten

HEADLAND-Management®

Die Feldgrenze lässt sich sowohl aus einer .shape-Datei oder über einen ISOBUS-Auftrag aus der Ackerschlagkartei übernehmen, als auch bei einer Umfahrung des Schlages direkt im Terminal erzeugen. An der optischen Vorgewende-Linie des Feldinneren arbeitet SECTION-Control automatisch und schaltet das Säaggregat der Sämaschine oder die Teilbreiten der Pflanzenschutzspritze ab. Das Vorgewende lässt sich somit am Ende bearbeiten, ohne unnötige Überlappungen. Die Zahl der Vorgewende-Spuren ist frei wählbar. In der Vorgewende-Bearbeitung steht zudem die Leitlinienfunktion zur Verfügung. Auch ohne SECTION-Control lässt sich das Vorgewende-Management nutzen, zum Beispiel um die Sämaschine rechtzeitig per Hand auszuheben.

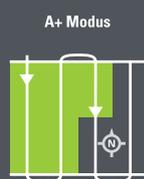
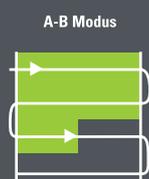
Bearbeitung des Feldinneren



Vorgewende bearbeiten



Fahrmodi



ASD-APP

Die Nutzung der ASD-App ist in verschiedenen Konstellationen möglich.

Zum einen kann durch die ASD-App an Nicht-ISOBUS-Maschinen mit einfachen Bediengeräten wie z.B einem Müller-Elektronik SPRAYLIGHT, eine automatische Teilbreitenschaltung nachgerüstet werden. Dabei wird lediglich der Teilbreitenstatus über ein Adapterkabel vom ME-Terminal seriell an den SPRAYLIGHT übertragen. Eine solche Nachrüstung ist ebenfalls mit Düngerstreuern der Firma Rauch, die mit einem QUANTRON E oder E2 ausgerüstet sind, möglich.

Des Weiteren können über die ASD-Schnittstelle auch Sollwerte einer Applikationskarte übertragen werden. Je nach Format der Applikationskarte muss entsprechend zusätzlich die VRC- oder ISOBUS TC-App freigeschaltet werden. Auch bei angeschlossenen N-Sensoren kann ein Sollwert über ASD an ein Fremdterminal übertragen werden.

Weitere Informationen und eine entsprechende Kompatibilitätsliste finden Sie auf unserer Homepage.



GPS

Die hochwertigen GPS-Empfänger A101, AG-STAR und SMART-6L von Müller-Elektronik decken alle Bedürfnisse im Bereich Precision Farming ab. Der A101 wird ausschließlich mit EGNOS eingesetzt. Der AG-Star bietet zusätzlich noch GLONASS und GLIDE, ein internes Berechnungsverfahren zur Positionskorrektur. Der SMART-6L ist ein Zweikanal-Empfänger und für Anwendungen mit höherem Genauigkeitsanspruch. Er ist erweiterbar und in verschiedenen Ausführungen erhältlich.



ASD

APP-VORAUSSETZUNG: TRACK-Leader und VRC oder ISOBUS-UT und ISOBUS-TC

Durch die Freischaltung der ASD-App wird eine serielle Kommunikation über das ASD-Protokoll aktiviert. Anhand dieser Schnittstelle können Sollwerte und auch Teilbreitenstatus zwischen Terminals und anderen Bedieneinheiten übermittelt werden. Dazu müssen beide Geräte das ASD-Protokoll unterstützen. Zur Nutzung der automatischen Teilbreitenschaltung muss zusätzlich noch die App SECTION-Control am Terminal freigeschaltet werden.

Vorteile ASD

- Kostengünstige Nachrüstung von Nicht-ISOBUS-Maschinen:
 - zur Nutzung von SECTION-Control
 - zur Nutzung von Applikationskarten
- Einfache Bedienung
- Schnelle Montage
- Einsparung von Betriebsmitteln



Korrektursignal	Übertragung	Genauigkeit	Reichweite	Gebühren
EGNOS/WAAS	Satellit	<25 cm (Spur-zu-Spur)	Europa, USA	kostenlos
GLIDE	keine Übertragung	<30 cm (Spur-zu-Spur)	weltweit	kostenlos
TerraStar	Satellit	4 cm (absolut)	weltweit	Lizenzkosten
RTK Funk	Funk	2,5 cm (absolut)	15 – 50 km	kostenlos
RTK GSM	Mobilfunk	2,5 cm (absolut)	Mobilfunknetz abhängig	Lizenzkosten

Optionale Ausstattungen

Apps



ISOBUS-UT

- Aktiviert ISOBUS-Maschinensteuerung
- Ermöglicht herstellerunabhängige Bedienung von Maschinen gemäß ISO 11783



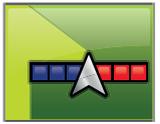
ISOBUS-TC

- Aktiviert ISOBUS-Auftragsbearbeitung
- Ermöglicht Planung, Dokumentation und Kommunikation mit Ackerschlagskarteien
- Voraussetzung: ISOBUS-UT



TRACK-Leader

- Aktiviert Parallelfahranzeige
- Ermöglicht exaktes Fahren und Dokumentieren von Feld- und Arbeitsdaten



SECTION-Control

- Aktiviert GPS-gesteuertes Ein- und Ausschalten von Maschinenteilbreiten
- Basiert auf ISOBUS und funktioniert herstellerunabhängig
- Voraussetzung: ISOBUS-UT, TRACK-Leader



ASD

- Aktiviert serielle Schnittstelle mit ASD-Protokoll
- Übergabe von Sollwerten
- SECTION-Control optional möglich



VRC

- Aktiviert Applikationskartenverarbeitung im Shape-Datenformat
- Sollwertkarten werden angezeigt und ortsspezifisch ausgebracht
- Voraussetzung: ISOBUS-UT, TRACK-Leader



FIELD-Nav

- Aktiviert die Navigation zum Schlag
- Beinhaltet auch Feld- und Nebenwege
- Kartenmaterial lässt sich bearbeiten und attribuieren

Zubehör



farmpilot

GSM-Modul zur Echtzeitübertragung von Arbeits- und Maschinendaten an das Internet-Portal farmpilot, automatisches Flottenmanagement



Kamera

Analog-Kamera oder Kamerafunksystem zur Überwachung der täglichen Abläufe



Neigungsmodul

Zur Korrektur der GPS-Position bei unebenem Gelände



Lightbar

Gerät zur Anzeige der Lenkbefehle im Sichtbereich des Fahrers bei manueller Lenkung



SECTION-Control BOX

Die ideale Nachrüstlösung von automatischer Teilbreitenschaltung für einfache Regelsysteme.

Ihr Vertragshändler vor Ort:

Müller-Elektronik GmbH & Co. KG

Franz-Kleine-Straße 18 . 33154 Salzkotten . Germany
Tel. +49(0)5258 9834-0 . Fax +49(0)5258 9834-90
info@mueller-elektronik.de . www.mueller-elektronik.de